

Versichertenversammlung 2018



Themen

- Informationen zur Jahresrechnung 2017 (Kennzahlen), Bericht der Revisionsstelle
- Information zur Verteilung der freien Mittel
- Vorstellung PKG Pensionskasse
- Anträge der Mitglieder zu Handen des Vorstandes
- Verschiedenes

Jahresrechnung: Kennzahlen



	31.12.2016	31.12.2017
Total Vorsorgeverpflichtungen zum Stichtag	TCHF 53'928	TCHF 61'209
Total vorhandene Mittel (abz. kurzfristige Verbindlichkeiten)	TCHF 65'635	TCHF 74'107
Deckungsgrad	121.7%	121.1%
Wertschwankungsreserve	TCHF 11'707	TCHF 12'898
Wertschwankungsreserve in % der Vorsorgeverpflichtungen	21.7%	21.1%
Ziel Wertschwankungsreserve	27.7%	27.7%

Jahresrechnung: Performance



	Jahr 2016	Jahr 2017
Total Aktiven per anfangs Jahr	TCHF 61'699	TCHF 65'905
Total Aktiven per Ende Jahr	TCHF 65'905	TCHF 74'591
Nettoergebnis aus Vermögensanlage	TCHF 1'948	TCHF 4'837
Performance (gem. Reporting der Luzerner Kantonalbank)	3.10%	7.44%

Bericht der Revisionsstelle



- Die Revisionsstelle (Balmer-Etienne AG, Luzern) bestätigt,
 - *Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Reglementen.*
 - *.., dass die anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.*
- Keine Vorbehalte, keine Einschränkungen

Abstimmungsverhalten der PK



- Offenlegung unseres Stimmverhaltens an Generalversammlungen von Schweizer Aktiengesellschaften gegenüber den Versicherten auf der Website der Gemeinde Horw: www.horw.ch (Verwaltung -> Pensionskasse)

Verteilung der freien Mittel



- CHF 12.9 Mio. (Stand 31.12.2017) können verteilt werden
- Zwei Verwendungszwecke
 - 29%: Reserve für künftige Beitragszahlungen («Subventionierung» der Arbeitnehmer- und Arbeitgeber-Beiträge) bei der PKG: Wunsch des Einwohnerrats bzw. Arbeitgebers
 - 71%: Verteilung an Aktive, Rentner und Austritte 2014-2017
- Reserve von 29%: wird der PKG überwiesen, aufgeteilt auf die drei Arbeitgeber Einwohnergemeinde, Kirchfeld und Spitex
- Verteilung der 71%: erster Verteilplan ist von der Aufsichtsbehörde zurückgewiesen worden. Der überarbeitete Verteilplan liegt nun bei der Aufsichtsbehörde zur Prüfung.
 - Verteilkriterium 1: Verteilung nach Sparkapital, zeitlich gewichtet
 - Verteilkriterium 2: Sockelbetrag (evtl. zeitlich gewichtet)

Diverses



- Anträge der Mitglieder zu Händen des Vorstandes
- Verschiedenes